

Zentrale Blau- und Braungurtprüfung des Bezirks in Kümmerbruck

Am vergangenen Sonntag fand im Dojo des JKC-Kümmerbruck die zentrale Blau- und Braungurtprüfung des Judobezirks Oberpfalz statt.



Nach den 3 obligatorischen Vorbereitungslehrgängen (Stand, Boden und Kata), zu denen sich bis zu 40 Judoka aus der ganzen Oberpfalz trafen und einer kurzfristig anberaumten Vorprüfung stellten sich letztendlich 17 Aspiranten der Prüfung unter der Leitung von Thomas Kraus, Prüfungsbeauftragter des Bezirks.

Unterstützt wurde er dabei von den Prüfern Gerd Brückner (Sulzbach-Rosenberg), Heinz-

Ulrich Schmidt (Sulzbach-Rosenberg) und Ronny Heymen (Parsberg), da aufgrund der hohen Anzahl von Prüflingen mit 2 Prüferteams gearbeitet wurde.

Ab 10 Uhr hieß es dann vorführen, abfragen, vorführen, nachfragen, wieder vorführen und bewerten. Randoris (Übungskämpfe), Stand- und Bodentechniken, Kata und Anwendungen wurden 2 Stunden lang abgeprüft bis alle Anwärter Ihr Prüfungsprogramm beendet hatten.

Schlussendlich konnten alle Athleten aus Neumarkt, Regensburg, Vohenstrauß, Schwarzenfeld, Weiden und Kümmerbruck Ihre Urkunden und neuen Gürtel mit den Glückwünschen der Prüfer und Trainer entgegennehmen.

Der JKC-Kümmerbruck hatte 6 Athleten dabei, die durchwegs sehr respektable Prüfungsergebnisse erreichten: **Anna Birgmann** und **Julia Röbl** legten die Prüfung zum 2. Kyu (Blau) erfolgreich ab. Den 1. Kyu (Braun) erhielten : **Antonia Bartmann, Laura Sabisch, Magdalena Scherer und Leander Donhauser. Ein besonderes Lob verdienen sich Antonia Bartmann und Magdalena Scherer für Ihre Kata-Darbietung.** Besonderer Dank geht an die **Trainer Irene Hirsch und Reinhard Weiß**, die Ihre Schützlinge ein halbes Jahr lang auf diese Prüfung vorbereitet haben, was sicherlich nicht immer einfach war.